

Ein Familienbetrieb wie aus dem Bilderbuch

Weß GmbH & Co. KG feiert 50-jähriges Firmenjubiläum



„Ohne die Familie läuft nichts“, so könnte man salopp gesagt das Erfolgskonzept der Firma Weß auf den Punkt bringen. Was ganz klein mit der Konfektionierung von Holzrollläden begann, hat sich zu einem mittelständischen Unternehmen entwickelt, das sich auf Rollläden, Jalousien, Sonnenschutz, Tore, Energieeinsparung, Steuerungstechnik und Haussicherheit spezialisiert hat. Ein Familienunternehmen wie aus dem Bilderbuch, das im Jahr seines 50-jährigen Bestehens zugleich für den Wandel steht, den das Handwerk der Rollladen- und Jalousiebauer genommen hat.

Drei Generationen spielen in der Firmengeschichte eine maßgebende Rolle: Der „doppelte Meister“

Karl Weß, der als Firmengründer gemeinsam mit seiner Frau Inge in einer Neckarauer Garage den Grundstein legte, seine Söhne Wilfried und Wolfgang Weß, die heute das im Morchfeld angesiedelte Unternehmen als Geschäftsführer leiten, sowie Enkel Marcus Weß, der 2012 die Meisterprüfung als Rollladen- und Sonnenschutztechniker abgelegt hat und die Familientradition fortführt. Eine Entwicklung, die Karl Weß mit seinem mutigen Schritt in die Selbstständigkeit im Jahre 1965 einleitete. Eine Entscheidung, die sich schnell als richtig erwies, denn Holzrollläden waren gefragt, so dass die noch junge Firma bereits 1969 in die deutlich größeren Räume einer ehemaligen Schreinerei in der Rheingoldstraße umzog. 1981 und 1991

machten Wilfried und Wolfgang Weß ihre Meisterprüfungen. Der Betrieb expandierte weiter.

„Es begann sich abzuzeichnen, dass die Räume wieder nicht ausreichen würden“, erinnert sich Wolfgang Weß daran, dass man sich vor fast 20 Jahren als erste Firma im Morchfeld angesiedelt hat. „Der Standort hier im Ziegelhüttenweg 32 ist nach wie vor optimal. Sei es die direkte Anbindung ans Autobahnkreuz oder die inzwischen breitgefächerte Infrastruktur im Gewerbegebiet selbst“, erklärt er. Einem glücklichen Umstand sei es zudem zu verdanken, dass kürzlich direkt gegenüber dem 1100 Quadratmeter großen Firmengrundstück eine 440 Quadratmeter große Halle dazu gemietet werden konnte. So vereint der heutige Firmensitz auf ideale Weise Werkstatt- und Büroräume sowie eine repräsentative Ausstellung, in der sich die Kunden über die vielfältigen Möglichkeiten rund um das Thema Sonnenschutz informieren können. Und wer im Internet www.wess-sonnenschutz.de eingibt, der kann bequem von zu Hause aus durch die virtuelle Ausstellung bummeln.

Die positive Firmenentwicklung hatte natürlich auch Auswirkungen



Derzeit beschäftigt die Weß GmbH & Co. KG 21 Mitarbeiter. Die aktuellen Geschäftsführer sind Wolfgang (links) und Wilfried Weß (Mitte), unterstützt von ihren Ehefrauen Sonja (Zweite von links) und Rosemarie (Vierte von links) sowie Marcus Weß (hinter Wilfried Weß). Foto: Rittelmann

auf die Zahl der Beschäftigten. Karl und Inge Weß konnten in den ersten Jahren bereits fünf Mitarbeiter einstellen. Heute ist man Arbeitgeber für 21 Menschen sowie Ausbilder für den Beruf des Rollladen- und Sonnenschutz-Mechatronikers.

Ganz neu im Team ist ein Raumausstatter. Schließlich sollen Funktionalität und Formschönheit Hand in Hand gehen. Zu den Kunden zählen Kommunen, Firmen und Privatkunden aus der Metropolregion. Längst hat sich herumgesprochen,

dass bei Weß Beratung, Planung und Ausführung aus einer Hand kommen und die Kunden sich auch nach Erledigung des eigentlichen Auftrags auf fachgerechten Service und Betreuung verlassen können. pbw

Qualität statt Quantität

Warum die Firma Weß Kundenwünsche individuell umsetzen kann



Der alte Firmensitz in der Rheingoldstraße in Neckarau.



Seit Juli 1996 ist der Ziegelhüttenweg 32 im Morchfeld Firmensitz. Fotos: zg

Gerade weil sich das Handwerk der Rollladen- und Jalousiebauer (heute Rollladen- und Sonnenschutz-Mechatroniker) im Laufe der letzten Jahrzehnte so sehr gewandelt hat, sind Wissen und Erfahrung eines Fachbetriebes für den Kunden unverzichtbar. Hinter dem Begriff „Moderner Sonnenschutz“ steckt heute nämlich eine ganze Fülle an Produkten, Einsatz- und Montagemöglichkeiten. Neben Rollläden, Raffstores, Markisen, Klappläden und Sonnensegeln gehören zum innen- und außen liegenden Sonnenschutz Verdunkelungen, Verschattungen oder Insektenschutz. Mit Marki-

sen und Terrassendächern in vielen Stoffen und Farben lassen sich Outdoor-Oasen schaffen. Der Wintergarten wird durch fachgerechte Beschattung das ganze Jahr nutzbar.

Ganz gleich, mit welchem Wunsch der Kunde kommt: Beratung, Planung und Ausführung bietet Weß aus einer Hand. Die Anwendung zeitgemäßer Automatisierungs- und Antriebstechnik versteht sich dabei von selbst. So kann Sonnenschutz heute weitaus mehr als „Schatten spenden“. Er schützt gegen Einbruch, hilft beim Einsparen von Energie und Heizkosten

und erleichtert durch bedienerfreundliche Steuerungstechnik den Alltag. Zudem sieht er gut aus. Da die technischen Entwicklungen längst nicht abgeschlossen sind, ist der Rollladen- und Sonnenschutz-Mechatroniker ein gefragter Ausbildungsberuf mit Zukunft, für den junge Männer und Frauen laut Wolfgang Weß neben technischem Verständnis auch handwerkliches Geschick mitbringen sollten.

Da Qualität für den Familienbetrieb Weß zugleich zuverlässigen Service und Kundenfreundlichkeit bedeutet, stehen die Ehefrauen

von Wilfried und Wolfgang Weß, Rosemarie und Sonja Weß, im Büro sowie am Telefon als erste Ansprechpartnerinnen gerne zur Verfügung. Engagement über den Betrieb hinaus ist für die Familie Weß ebenfalls selbstverständlich. Wolfgang Weß brachte sich zwölf Jahre im Innungsvorstand Baden ein. Sein Bruder Wilfried ist seit 25 Jahren öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger. Außerdem wird jährlich eine Einrichtung, beispielsweise die Kinderkrebeklinik Mannheim, mit einer Spende unterstützt. Auch dem VfL Kurpfalz Mannheim-Neckarau ist die Firma verbunden. pbw

Im Verbund mit starken Partnern

Dem Jubiläumsslogan „50 Jahre Weß – 50 Jahre Vertrauen – 50 Jahre im Dienste unserer Kunden“ wird das Familienunternehmen im Verbund mit führenden deutschen Herstellern gerecht. „Ihnen gilt unser Dank ebenso wie unseren Kunden“, betonen die Geschäftsführer. Denn nur in Kooperation mit kompetenten Geschäftspartnern könne Weß sein umfangreiches Programm anbieten, nennen Wilfried und Wolfgang Weß als ihre Hauptlieferanten Warema, Somfy und Roma.

Angelika Rinkhoff-Mücke, Vorstandsvorsitzende von Warema:
„Mit Familie Weß verbindet uns eine sehr enge, vertrauensvolle und lange Zusammenarbeit. Und so blicken wir heute gemeinsam auf viele erfolgreiche Jahre zurück und freuen uns gleichzeitig auf eine ebenso spannende Zukunft. Grundlage für unseren gemeinsamen Erfolg war nicht zuletzt der partnerschaftliche Umgang miteinander und der stets offene Dialog. Wir gratulieren zum Jubiläum!“

Peter Kirn, Vertriebsleiter Fachhandwerk von Somfy:
„Die Zusammenarbeit mit der Weß GmbH & Co. KG war immer vertrauensvoll und partnerschaftlich – gemeinsam haben wir eine Menge bewegt. Denn innovative Rollladen- und Sonnenschutztechnik bietet den Anwendern ein großes Plus an Komfort, Sicherheit und Energieeinsparung. In diesem Sinn wünschen wir auch für die nächsten 50 Jahre alles Gute nach Mannheim!“

Roland Uffinger, kaufmännischer Geschäftsleiter der Roma KG:
„Weß GmbH & Co. KG – Wir gratulieren herzlich! Dieses Jubiläum zeigt, dass sich Qualität und Zuverlässigkeit durchsetzen. Wir haben die Familie Weß als starken und fairen Partner an unserer Seite. Sie sind Neuem gegenüber immer aufgeschlossen und punkten beim Kunden mit ihrem umfassenden Know-how.“



Die Firmengründer Karl und Inge Weß. Fotos: privat



Wolfgang Weß kann in der Ausstellung die umfangreiche Produktplatte präsentieren. Foto: Warlich-Zink

KONTAKT:
Weß GmbH & Co. KG,
Ziegelhüttenweg 32, 68199 Mannheim,
Telefon 0621/84 23 90, Fax 0621 84239-11,
Mail: info@wess-sonnenschutz.de
Internet: www.wess-sonnenschutz.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag bis Donnerstag von 7.30 - 12 Uhr & 13.30 - 18 Uhr
(Büro telefonisch erreichbar bis 16.30 Uhr),
Freitag von 7.30 - 12 Uhr, Samstag von 9 - 13 Uhr
und nach Vereinbarung.

P Kundenparkplätze stehen kostenlos zur Verfügung.